



<b>Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt</b> <b>am 08.12.2009</b>		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/113/2009		
Nr. 3 der TO				
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum:	12.11.2009	
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
<b>Beratungsfolge:</b>				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	08.12.2009		Entscheidung	

**Beratungsgegenstand:**  
**Straßenbeleuchtung**

**I. Beschlussvorschlag:**  
Je nach Beratung.

**II. Rechtsgrundlage:**  
§ 41 GO NW, Zuständigkeitsregelung des Rates

**III. Sachverhalt:**  
Laut Beschluss des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 14.02.1991 wird für die Straßenbeleuchtung in Lüdinghausen ab diesem Zeitpunkt die Leuchte Selux Alpha aufgestellt.

In der Vergangenheit ist es bei der Erschließung neuer Baugebiete verstärkt über das Blenden dieser Leuchten von Anliegern zu Beschwerden gekommen, da die Straßenbeleuchtung die Anlieger in den Häusern stört. Viele der Häuser in den neuen Baugebieten verfügen aufgrund ökologischer bzw. energiesparender Bauweise über keinen Sichtschutz o. ä., so dass das einfallende Licht durch die Rundumleuchten als Ärgernis empfunden wird.

Diese Beschwerden hat die Verwaltung zum Anlass genommen, für das neue Wohngebiet Kastanienallee-West nach Alternativen Ausschau zu halten. Hierzu wurde bereits Kontakt mit der RWE aufgenommen und gemeinsam eine Vorauswahl getroffen (s. Anlage). Die Vorauswahl umfasst folgende Leuchten: Trilux 9352 – Seitenansatzleuchte sowie Hellux LWB 144 -1. Bei diesen Straßenleuchten handelt es sich im Gegensatz zu der Selux Alpha nicht um Rundumleuchten, so dass eine Leuchtenwirkung Richtung Gebäude unterbunden wird. Eine Ausleuchtung des Verkehrsraumes wird aber weiterhin gewährleistet. Darüber hinaus bleibt festzuhalten, dass die neue Beleuchtung kostengünstiger und wirtschaftlicher sein wird.

Herr Schmidt als Vertreter der RWE-Westfalen-Weser-Ems wird dem Ausschuss anhand von Musterexemplaren die beiden o.g. Alternativen präsentieren. Im Baugebiet Kastanienallee-West wurden bereits jeweils zwei Exemplare versuchsweise seit Mitte Januar 2009 aufgestellt, so dass eine Besichtigung möglich ist und die Wirkung vor Ort beobachtet werden kann.

Als Anlagen werden Abbildungen über den derzeitigen Bestand sowie über die beiden  
möglichen Alternativen beigefügt.

#### **IV. Finanzielle Auswirkungen:**

Zurzeit keine

Anlagen:

Vorstellung verschiedener Leuchten